

Pressemitteilung

Die Vereinigten Staaten von Amerika haben gewählt. Donald Trump hat die Wahl gewonnen. Gott sei Dank! Oder zum Teufel noch mal. Die Demokraten haben deutlich verloren. Und die Demokratie auch?

2024 fühlt sich an wie 1984. Unser Leben wird von Bildschirmen und Kameras bestimmt. Sprache wird als Herrschaftsmittel eingesetzt. Menschen in Angst und Schrecken versetzt. Einer, der sich diesem System widersetzt, ist der Autor Charles Eisenstein. Er hat in der Dystopie „1984“ von George Orwell eine hoffnungsvolle Botschaft entdeckt und heute spricht er von einer Revolution des Mitgefühls. Charles hat keine Angst vor Trump. Er beobachtet, ohne Partei zu ergreifen. Und er ermutigt auch uns, nicht zu hassen, sondern im Miteinander die Zukunft zu gestalten. Spaltung ist nicht die Lösung.

Der massel Verlag bringt ein Büchlein mit dem Titel „Zwischentöne“ heraus. Die fünf Essays schrieb Charles Eisenstein im Jahr 2024; in dieser Zeit hatte er als Berater im „Team Robert F. Kennedy Jr.“ intime Einblicke in die politische Arena der USA. Seine mitfühlende und differenzierte Sicht auf die Themen Trump und Gaza überraschte, provozierte aber auch Anfeindung und Unverständnis.

Uns verbindet die Hoffnung, dass Wunden geheilt und Menschen wieder mit sich, mit ihren Nächsten und mit der Natur in Einklang leben können. Das Spektrum der Farben ist unendlich, alle zusammen ergeben helles Licht.

Charles Eisenstein
ZWISCHENTÖNE
Fünf Essays über Gaza, Trump und
die Revolution durch Mitgefühl

Nov. 2024

Softcover: 64 Seiten

ISBN: 978-3-948576-18-9

Preis: 12,00 EUR

<https://www.masselverlag.de/Programm/Charles-Eisenstein-Zwischentone-Gaza-Trump-Mitgefuehl/>



Bereits erschienen:

Charles Eisenstein

Eine Handvoll Staub und Knochensplitter

Dez. 2023

Softcover: 64 Seiten

ISBN: 978-3-948576-17-2

Preis: 12,00 EUR

<https://www.masselverlag.de/Programm/Eine-Handvoll-Staub-und-Knochensplitter/>

In „Eine Handvoll Staub und Knochensplitter“ wird ein neuer Mensch geboren.

Charles Eisenstein begann dieses Essay bereits im Jahr 2010. Damals tauchte er tiefer in George Orwells Buch „1984“ ein und holte etwas an die Oberfläche, das uns Hoffnung machen kann: Der 75 Jahre alte dystopische Roman über eine Zukunft, die bereits mehrfach von der Gegenwart überholt wurde, weist uns in Wahrheit einen Ausweg.



Über den Autor:

Charles Eisenstein, Jahrgang 1967, graduierte an der renommierten *Yale University* in Philosophie und Mathematik. Er arbeitete und lebte zehn Jahre als Übersetzer vom Chinesischen ins Englische in Taiwan. Als Autodidakt, Redner und Schriftsteller befasst er sich mit den Themen Zivilisation, Bewusstsein, Gesundheit, Naturwissenschaft, Wirtschaft und Kulturentwicklung. Seine beliebten Kurzfilme und Online-Essays haben ihm den Ruf eines genreübergreifenden Sozialphilosophen und gegenkulturellen Intellektuellen eingetragen.

Heute gilt er als maßgeblicher Vordenker für eine ökologische, vom Schenken inspirierte Lebensweise. Am 16. Juli 2017 war er zu Gast in der Sendung *Super Soul Sunday* von Oprah Winfrey. Er präsentiert seine Visionen auf Vorträgen, veranstaltet Online-Seminare, betreibt einen Podcast und verfasst Bücher, darunter: *Die Renaissance der Menschheit*, *Die Ökonomie der Verbundenheit*, *Die schönere Welt, die unser Herz kennt, ist möglich* und *Klima – Eine neue Perspektive*, die zu Klassikern der Nachhaltigkeitsbewegung wurden.

Übersetzungen und Korrekturlesen durch „Lebendige Übersetzungsplattform für Charles Eisenstein“ (Vanessa Groß, Marcus Jurk, Janet Klünder, Bobby Langer, Christoph Peterseil, Ingrid Suprayan).

Mitglieder des Teams übersetzen ehrenamtlich bzw. auf Spendenbasis die aktuellen Essays von Charles Eisenstein und veröffentlichen sie im Blog Charles Eisenstein auf Deutsch, wo auch jeweils eine Audioversion hinzugefügt ist.

- charleseisensteindeutsch.substack.com

Die englischen Originale erscheinen hier:

- charleseisenstein.substack.com



Umschlagbilder

Igor Sacharow-Ross

- www.sacharow-ross.de

Kontakt:

massel Verlag Martin Sell
Am Harras 14 (Gartenhaus)
81375 München

Telefon: +49 89 23230951

Telefax: +49 89 23230952

E-Mail: verlag@massel.net

Internet: www.masselverlag.de